

Auftragsbekanntmachung

Bauftrag

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Postanschrift: Neufelder Straße 34

Ort: Köln

NUTS-Code: DEA23

Postleitzahl: 51067

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Kuckertz, Torsten

E-Mail: kuckertz@kliniken-koeln.de

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.kliniken-koeln.de>

I.2) **Informationen zur gemeinsamen Beschaffung**

I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieter.ehealth-evergabe.de/bieter//DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=ScBV8R8FXws%253d>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://bieter.ehealth-evergabe.de/portal/>

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Einrichtung des öffentlichen Rechts

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Gesundheit

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Erweiterungsneubau F-Trakt Riehl (ET Neubau F-Trakt / Umbau C-Trakt und Energieversorgung)

Referenznummer der Bekanntmachung: AP-0020-17-00024

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

45317300

II.1.3) **Art des Auftrags**

Bauftrag

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Starkstromanlagen Neubau F-Trakt / Umbau C-Trakt und Energieversorgung

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

Wert ohne MwSt.: 0.01 EUR

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja
Angebote sind möglich für alle Lose

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Los 044-01 Starkstrom Neubau F-Trakt / Um
Los-Nr.: 1

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

45231400
45311000
45311100
45312310
45315100
45315300
45315600

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEA23

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Elektroinstallation für den Neubau F-Trakt und den Umbau des C-Traktes

- 18 St. Unterverteiler als Standverteiler bis HxBxT 1950x1050x205mm
- 4 St. Unterverteilung IT-Netz mit 6,3kVA-Trafo
- ca. 300m Kabel 4x185mm² in Leerrohrsystem mit Fädelschächten in Außenanlage
- ca. 110m Kabel 4x185mm² auf Verlegesysteme im Gebäude
- ca. 880m Kabel 5x25mm² auf Verlegesysteme im Gebäude
- ca. 44.000m Kabel und Leitungen von 5x16mm² bis 3x1,5mm² auf Verlegesysteme, auf Rohfußboden, in Leerrohrsystem in Betonwänden, Unterputz in Mauerwerk im Gebäude
- ca. 33.400 m Kabel und Leitungen der Gebäudeautomation von 5x2,5mm² bis 3x1,5mm² und 2x2x0,8mm bis 4x2x0,8mm auf Verlegesysteme
- ca. 2.065 m Kabelrinne und –leitern von 100mm bis 400mm breite
- ca. 2.800 St. UP-Installationsgeräte wie Schalter, Taster, Steckdosen, Präsenzmelder usw.
- ca. 810 Stück Leuchten, aufgeteilt in Einbau- und Anbauleuchten
- ca. 150 laufende Meter Lichtband in Teillängen zwischen 2,8m und 19m
- ca. 40 St. LED-Rettungszeichenleuchten
- 1 St. Potenzialausgleich mit ca. 2.550m Potenzialausgleichsleitung von 1x4mm² bis 1x50mm² und ca. 70 St. Potenzialausgleichsschienen
- 1 St. Blitzschutzanlage mit ca. 400m Fangleitung, ca. 110m Ableitungen und ca. 8 St. Fangstangen bis 4m Länge
- ca. 130 St. Kabel und Leitungsschott bis S90 in Wand und Decke
- ca. 170 St. Kernbohrungen bis D 125 x L 240mm in massiver Wand und Decke
- ca. 340 St. Leitung-, Dosen- und Rohrschottsystem bis F90 in Leichtbau-Wand
- Demontearbeiten im Bestand mit ca. 650m Kabel und Leitungen bis 5x16mm², ca. 35 St. Leuchten

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6) **Geschätzter Wert**

Wert ohne MwSt.: 0.01 EUR

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 26/03/2020

Ende: 27/01/2021

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ja

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Rechtzeitig gestellte Fragen werden nach §12a EU Abs. 3 VOB/A bzw. §20 Abs. 3 Nr.1 VgV bis sechs Tage vor Ablauf der Angebotsfrist beantwortet.

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Los 044-02 Starkstrom Energieversorgung

Los-Nr.: 2

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

45231400

45311000

45311100

45312310

45315100

45315300

45315600

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEA23

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Neu Installation der Hauptenergieverteilung des Kinderkrankenhauses Köln-Riehl im Zuge des Neubau F-Trakt

- 1 St. Niederspannungshauptverteilung NSHV-AV mit 15 Feldern

Feld 1; Powerfeld < 630 A - für vertikalen Einbau der Betriebsmittel

Feld 2; PowerFeld > 630A – Kuppelfeld

Feld 3; als Leerfeld für die Nachrüstung von NH-Leisten senkrecht

Feld 4; Powerfeld < 630 A - für horizontalen Einbau der Betriebsmittel

Feld 5; Powerfeld < 630 A - für horizontalen Einbau der Betriebsmittel

Feld 6; PowerFeld > 630A - Feld mit Zentralem Erdungspunkt

Feld 7; Eckfeld

Feld 8; PowerFeld > 630A – Kuppelfeld

Feld 9; PowerFeld > 630A - Einspeise-/ Abgangsfeld 1 Schalter

Feld 10; Eckfeld

Feld 11; Powerfeld < 630 A - für horizontalen Einbau der Betriebsmittel
 Feld 12; Powerfeld < 630 A - für horizontalen Einbau der Betriebsmittel
 Feld 13, Lasttrennschalter mit Sicherungen, Leistungsschalter 630 A
 Feld 14; PowerFeld > 630A – Kuppelfeld
 Feld 15; Powerfeld < 630 A - für vertikalen Einbau der Betriebsmittel
 - 1 St. Niederspannungshauptverteilung NSHV-SV mit 9 Feldern
 Feld 1; PowerFeld > 630A - Einspeise-/ Abgangsfeld 1 Schalter
 Feld 2; PowerFeld > 630A - Einspeise-/ Abgangsfeld 1 Schalter
 Feld 3; Powerfeld < 630 A - für horizontalen Einbau der Betriebsmittel
 Feld 4; Kabeleinführungsfeld
 Feld 5; Powerfeld < 630 A - für horizontalen Einbau der Betriebsmittel
 Feld 6; PowerFeld > 630A – Kuppelfeld
 Feld 7; Powerfeld < 630 A - für horizontalen Einbau der Betriebsmittel
 Feld 8; Eckfeld
 Feld 9; Powerfeld < 630 A - für horizontalen Einbau der Betriebsmittel
 - ca. 300m Kabel 4x185mm² in Leerrohrsystem mit Fädelschächten in Außenanlage
 - ca. 110m Kabel 4x185mm² auf Verlegesysteme im Gebäude
 - ca. 40m Kabel 5x6mm² in Leerrohrsystem mit Fädelschächten in Außenanlage
 - ca. 35m Kabel 5x6mm² auf Verlegesysteme im Gebäude
 - ca. 475m Kabel und Leitungen von 5x2,5mm² bis 3x1,5mm² auf Verlegesysteme im Gebäude
 - ca. 230 m Kabelrinne und –leitern von 100mm bis 500mm breite
 - ca. 20 St. AP-Installationsgeräte wie Schalter, Taster, Steckdosen, Präsenzmelder, Abzweigdosen usw.
 - ca. 4 Stück Leuchten als Anbau-Wannenleuchten
 - 1 St. Potenzialausgleich mit ca. 500m Potenzialausgleichsleitung von 1x16 bis 1x95mm² und ca. 5 St. Potenzialausgleichsschienen
 - ca. 60 St. Kabel und Leitungsschott bis S90 in Wand und Decke
 - ca. 50 St. Kernbohrungen bis D 125 x L 240mm in massiver Wand und Decke

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 26/03/2020

Ende: 27/01/2021

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ja

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Rechtzeitig gestellte Fragen werden nach §12a EU Abs. 3 VOB/A bzw. §20 Abs. 3 Nr.1 VgV bis sechs Tage vor Ablauf der Angebotsfrist beantwortet.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Die Vergabe des Auftrages richtet sich unter anderem nach dem Gesetz über die Sicherung von Tariftreue und Mindestlohn bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen TVgG NRW) vom 21.03.2018 (TVgG). Hiernach müssen beauftragte Unternehmen sowie deren Nachunternehmer die nach dem TVgG festgelegten Mindestentgelte bzw. Tariflöhne zahlen und Mindestarbeitsbedingungen gewähren (§2 TVgG). Die Kliniken der Stadt Köln gGmbH ist als öffentliche Auftraggeberin berechtigt, Kontrollen durchzuführen, um die Einhaltung dieser Pflichten zu überprüfen.

Zur Auftragsvergabe:

- Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung durch Vorlage der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle ihres Sitzes oder Wohnsitzes;
- > Mittel der Nachweisführung, Verfahren entsprechend §6b EU VOB/A

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Auf besonderes Verlangen des Auftraggebers, können folgende Eignungskriterien vor einer möglichen Auftragserteilung verlangt werden:

- Erklärung über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen (z. Bsp. durch Bestätigung durch einen Steuerberater);
- Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft; Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, die entsprechende Bescheinigung des zuständigen Versicherungsträgers;

Zur Auftragsvergabe:

- Nachweis einer entsprechenden Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung (Deckungssummen für Personen-, Sach-, und Vermögensschäden)
- Bescheinigung des Finanzamtes, dass aus steuerlichen Gründen gegen eine Auftragserteilung keine Bedenken bestehen oder gleichwertig;
- Nachweis, dass den gesetzlichen Pflichten zur Zahlung der nicht vom Finanzamt erhobenen Steuern und der Sozialversicherungsbeiträge nachgekommen wird (z. Bsp. durch Bestätigung der Krankenkasse oder Sozialkasse);
- Angabe, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde oder ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet (z. Bsp. durch Bestätigung durch einen Steuerberater);

--> Mittel der Nachweisführung, Verfahren entsprechend §6b EU VOB/A

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Auf besonderes Verlangen des Auftraggebers, können folgende Eignungskriterien vor einer möglichen Auftragserteilung verlangt werden:

- Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, wobei für die wichtigsten Bauleistungen Bescheinigungen über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis beizufügen sind; es werden auch einschlägige Bauleistungen berücksichtigt, die bis zu 8 Jahre zurückliegen (zwingende Angaben: Bauvorhaben, Kurzbeschreibung der ausgeführten Leistung, Bauherr, Ausführungszeitraum und Auftragsvolumen)
- Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, unabhängig davon, ob sie dem Unternehmen angehören oder nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind, und derjenigen, über die der Unternehmer für die Errichtung des Bauwerks verfügt;
- Angaben über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal

Zur Auftragsvergabe:

- Angabe, welche Teile des Auftrags der Unternehmer unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt (FB 233 VHB)
 - unter Umständen Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (FB 236 VHB)
- > Mittel der Nachweisführung, Verfahren entsprechend §6b EU VOB/A

III.1.5) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

siehe "Besondere Vertragsbedingungen der Kliniken der Stadt Köln gGmbH"
 siehe "Zusätzliche Vertragsbedingungen der Kliniken der Stadt Köln gGmbH"

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.4) **Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 30/01/2020

Ortszeit: 14:00

IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 26/03/2020

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 30/01/2020

Ortszeit: 14:00

Ort:

Kliniken der Stadt Köln gGmbH, Innenrevision

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Es dürfen keine Personen bei der Öffnung der Angebote anwesend sein.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

VI.3) Zusätzliche Angaben:

Die Bieter können vor Angebotsabgabe, jedoch nur nach vorheriger Absprache mit dem Auftraggeber, die Örtlichkeiten besichtigen.

Die Form der Angebotsabgabe ist der Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes zu entnehmen.

Die Autorisierung Ihres Angebotes ist in Textform nach §126a des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) sowie mit fortgeschrittener oder qualifizierter Signatur möglich.

Etwaige Beschaffungszeiten sind zu berücksichtigen.

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland

Postanschrift: Zeughausstr. 2 – 10

Ort: Köln

Postleitzahl: 50667

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 2211473116

Fax: +49 2211472889

VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: (siehe auch §160 Absatz 3 GWB)

- innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber den Kliniken der Stadt Köln gGmbH nach Erkennen des Verstoßes gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren,

- spätestens bis Ablauf der Angebots-/Bewerbungsfrist bei Verstößen gegen Vergabevorschriften, die in der Bekanntmachung erkennbar sind

- spätestens bis Ablauf der Angebots-/Bewerbungsfrist bei Verstößen gegen Vergabevorschriften, die in den Vergabeunterlagen erkennbar sind

- innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung der Kliniken der Stadt Köln gGmbH, der Rüge nicht abhelfen zu wollen (siehe §135 Absatz 2 GWB)

- 30 Kalendertage nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch die Kliniken der Stadt Köln gGmbH über den Abschluss des Vertrages, spätestens jedoch 6 Monate nach Vertragsschluss

- Im Fall der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU 30 Kalendertage nach der Veröffentlichung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

12/12/2019